

ÄRZTLICHE PRAXIS

Auch im Internet unter:
www.aerztlichepraxis.de

in Zusammenarbeit
mit der Bayerischen
Landesärztekammer und
MEDICA Deutsche Gesellschaft
zur Förderung der
Medizinischen Diagnostik e. V.

Zertifizierte Fortbildung

Erkrankungen des Gallensystems

Einleitung

Gallenblase und Gallengänge stellen ein komplexes Hohlorgansystem dar, das mit Gallenflüssigkeit gefüllt ist und dem Transport dieser in der Leber gebildeten Flüssigkeit in das Duodenum dient. Neben malignen Veränderungen (Gallenblasenkarzinom, cholangiozelluläres Karzinom) gibt es eine Vielzahl benigner Pathologien, die – insbesondere hinsichtlich moderner Diagnostik und Therapie – Gegenstand dieser Zertifizierten Fortbildung sind. In Industrieländern finden sich bei etwa zehn Prozent der Allgemeinbevölkerung Gallensteine. Allein in Deutschland gibt es somit circa acht Millionen Gallensteinträger. Das Risiko, Gallensteine zu entwickeln, ist bei Frauen, Schwangerschaften, Adipositas, nicht-vegetarischer Lebensweise, Hypertriglyceridämie und zunehmendem



Steingefüllte Gallenblase mit entzündungsbedingt deutlich verdickter Wand.

Lebensalter erhöht. Die Prävalenz beträgt bei über 50-jährigen Frauen etwa 15 bis 40 Prozent.

Bei rund 75 Prozent aller Gallensteinträger sind die Konkreme klinisch stumm. Es besteht allgemeiner Konsens, dass bei asymptomatischen Steinträgern weder eine chirurgische noch eine internistische Behandlung indiziert ist. Therapeutische Konsequenzen ergeben sich erst, wenn Symptome auftreten. Von der Cholezystolithiasis ist die Choledocholithiasis abzugrenzen. Die in Asien häufiger anzutreffende Hepatolithiasis kommt hierzulande selten vor. Anders als Konkreme in der Gallenblase verursachen Steine in den Gallengängen häufiger – in bis zu 70 Prozent der Fälle – Beschwerden. Innerhalb von fünf Jahren nach Diagnose einer Cholelithiasis beträgt die jährliche Inzidenz des Auftretens von Symptomen circa zwei Prozent.



Dr. med. Michael Höpfner, Internist und Gastroenterologe, Oberarzt der Medizinischen Klinik, Rotes Kreuz Krankenhaus gGmbH, Kassel

alles gute :) stada.de

STADA

BEQ 25. A 5337x
3. u. 2u
536
ZB MED LIVI

CME-Fortbildung

- Immer aktuelle CME-Fortbildungsmodule
- Unter www.stada-cme.de Zertifizierungspunkte sammeln

Schottenpreis. STADA-Qualität.

STADA

ONLINE PUNKTEN

STADA Arzneimittel